

## DIME Bautenschutz Systeme



**Die Sichtbeton-Beschichtung  
mit dem DIMESEAL PU-System**



## Das Vorbereiten einer zu beschichtenden Fläche

Damit ein einwandfreies Endergebnis erzielt werden kann, muss der zu beschichtende Untergrund tragfähig sein, d. h. er muss fettfrei, sauber, silikonfrei, schlacke-/schlämme-frei und trocken sein. Bei neuen Konstruktionen und reparierten Bereichen ist darauf zu achten, dass der Untergrund keine bzw. kaum Restfeuchte beinhaltet (max. Restfeuchte < 5%).

Bei älteren Konstruktionen ist oftmals das Reinigen der Oberfläche mittels eines Hochdruckreinigers erforderlich und sinnvoll. Auch hierbei ist darauf zu achten, dass der Untergrund anschließend wieder vollkommen trocken ist.

Ggf. vorhandene Unebenheiten oder Löcher müssen mit einem geeigneten Material, z. B. Betonspachtel vorbehandelt werden. Die Betonoberfläche sollte vollkommen geschlossen sein.

### **Je besser ein Untergrund vorbereitet wurde umso schöner wird auch das Endergebnis.**

Besonders wichtig ist das Entfernen von ggf. aufgetragenen Silikat haltigen Materialien, denn alle Silikate besitzen die Eigenschaft jegliche Haftung zu verhindern. Man kennt dies vom klassischen Silikon. Auch hierauf haftet nichts. Die Silikate müssen rückstandsfrei entfernt werden.

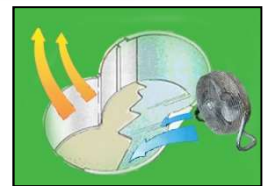
Auch ein ggf. aufgetragenes, hydrophob wirkendes Trennmittel, welches der Imprägnierung mineralischer Oberflächen dient, muss vor dem Aufbringen einer Beschichtung vollständig entfernt werden. Abgesehen davon, dass diese Materialien im Bereich der Sichtbetonbecken vollkommen ungeeignet sind, da sie nur eine temporäre Wirkung zeigen, verhindern Sie letztendlich ebenfalls eine nachhaltige Verbindung der PU-Beschichtung mit dem Untergrund. In den meisten Fällen konnten diese Mittel nur durch ein gezieltes und sorgfältiges Sand- oder Glasstrahlen vollständig entfernt werden.

Die Umgebungstemperatur sollte während der Verarbeitung und den Trockenzeiten nicht unter +10°C sinken.

---

## Immer für ausreichende Belüftung sorgen

Kann der Wind über eine zu beschichtende Fläche hinweg wehen, muss man nichts beachten. Bei Beschichtungen in einer Vertiefung bzw. Wanne, z. B. ummauerte Konstruktionen, Schwimmbekken oder Zisternen muss eine entsprechend künstliche Belüftung geschaffen werden damit eine gleichmäßige Trocknung der PU-Werkstoffe sichergestellt ist. In der Praxis haben sich hierfür handelsübliche Ventilatoren bestens bewährt.



---

## Das Grundieren des Sichtbeton-Untergrundes

Zur Grundierung von Sichtbetonflächen dient die aliphatische, wasserbasierte, lösungsmittelfreie, zwei Komponenten PU-Grundierung **“DIMESEAL® Stain-Protect Primer“**. Das Produkt gehört zur modernsten Generation der PU-Grundierungen und wurde speziell für mineralische, zementöse Sichtbetonoberflächen entwickelt.

Es verändert nicht die Farbgebung des Untergrundes und es kommt auch zu keiner Farbveränderung wenn das Material im getrockneten Zustand mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt. Der Werkstoff besitzt eine exzellente Resistenz gegen chemische- sowie UV-bedingte Belastungen. **“DIMESEAL® Stain-Protect Primer“** eignet sich als transparente Grundierung für alle glatten, mineralischen Untergründe vor der Anwendung von **“DIMESEAL® Stain-Protect Paint“**.

Das Material wird per Farbrolle mit ca. 100 gr/m<sup>2</sup> pro Schicht gleichmäßig dünn aufgebracht. Unter Einhaltung der Trockenzeit haben sich zwei Schichten mit einem Gesamtverbrauch von ca. 200 gr/m<sup>2</sup> bestens bewährt.



### **Das 3,9 Kg Gebinde:**

Komponente A: 0,9 Kg, PU-Härter

Komponente B: 3,0 Kg, PU-Harz

Die beiden Komponenten (A +B) werden per Hand oder mit einem Mixer bei geringer Geschwindigkeit (ca. 300/rpm) vermengen. Bläschenbildung vermeiden!

Stellen Sie sicher, dass beim Auftragen nicht zu viel Material aufgetragen wird (max. 100 gr/m<sup>2</sup>) ansonsten können Laufwegspuren der Rolle entstehen.

Das Material trocknet relativ schnell und sollte daher nach dem Aufbringen einer gleichmäßigen Schicht nicht zusätzlich noch einmal abgerollt werden.

Stellen Sie sicher, dass jede aufgetragene Schicht vor dem Aufbringen der nächsten Schicht komplett getrocknet ist. Die Oberfläche **muß** klebefrei und begehrbar gehärtet sein.

**WICHTIG! Nicht mehr als 24 Stunden zwischen den Schichten verstreichen lassen!**

## **Die Endbeschichtung für Sichtbetonflächen**

Mit den "DIMESEAL®" PU-Werkstoffen erstellt man vollkommen nahtlose, dauerelastisch bleibende Dichtmembranen die sich allen thermisch oder mechanisch bedingten Bewegungen einer Konstruktion permanent anpassen.

"DIMESEAL® Stain-Protect Paint" ist ein aliphatisches, wasserbasiertes, lösungsmittelfreies 2-komponenten Polyurethan Top-Coat-Fluid.

Das Produkt gehört zur modernsten Generation der PU-Werkstoffe und wurde speziell als transparente Schutzschicht für Sichtbetonflächen. Die Oberfläche erscheint nach ihrer vollständigen Trocknung in seidenmatt.

"DIMESEAL® Stain-Protect Paint" ist UV-stabil und verändert nicht die Farbe des Untergrundes.

Wenn die Beschichtung mit schmutzigem Wasser, Altöl, Kaffee, Tee, Cola oder ähnlichem in Berührung kommen nimmt sie keine Farbstoffe auf.

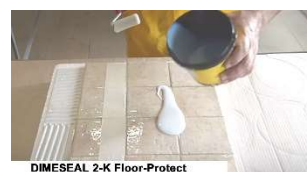
Die Beschichtung besitzt eine exzellente Resistenz gegen chemische und mechanische Belastungen (abriebfest, begehrbar).

Der Werkstoff wird in mehrere Schichten aufgetragen. Stellen Sie sicher, dass die vorherige Schicht immer vollständig ausgetrocknet, d. h. völlig klebefrei und begehrbar ist (nach ca. 3 - 4 Stunden).

Lassen Sie **nicht mehr als 24 Stunden** zwischen den verschiedenen Schichten verstreichen bevor mit der Applikation der folgenden Schicht begonnen wird.

Im Bereich der Sichtbetonflächen sollte das Material in zwei bis drei Schichten mit je max. ca. 150 gr/m<sup>2</sup> aufgetragen werden.

**Der Gesamtverbrauch sollte bei mind. 300 gr/m<sup>2</sup> (zwei Schichten) bis 450 gr/m<sup>2</sup> (drei Schichten) liegen.**





### Optional:

Die erste Schicht kann im Bedarfsfall mit 5 - 10% handelsüblicher, wasserbasierender Abtönfarbe eingefärbt werden ohne dass hierdurch die mechanischen Eigenschaften der Beschichtung beeinträchtigt wird. Auf diese Weise können auch individuelle, farbliche Gestaltungen wie Markierungen oder Beschriftungen erstellt werden.



## Die Abschluss-Schicht muss jedoch immer pigmentfreie, transparente sein!

### Mixen:

Per Hand oder mit einem Mixer bei geringer Geschwindigkeit (300 rpm) vermengen. Bläschenbildung vermeiden.

### Aufbringung:

Stellen Sie sicher, dass Sie nicht zu viel Material pro m<sup>2</sup> auftragen (max. 150 gr/m<sup>2</sup>) ansonsten können Laufwegspuren der Rolle entstehen und das Material in diesen Bereichen aufschäumen. Der Werkstoff ist relativ schnelltrocknend und sollte daher nach der Aufbringung nicht zusätzlich noch einmal abgerollt werden.

### Verbrauch:

Verbrauch pro Schicht max. 150 gr/m<sup>2</sup>.

Beliebig viele Schichten unter Einhaltung der Trockenzeiten (3 - 4 Stunden).

Material nicht überdosieren!

Gefahr von Aufschäumungen!

### Gebinde-Einheiten:

0,96 Kg (Komponente A 0,16 Kg + Komponente B 0,8 Kg) für eine Schicht auf ca. 6,5 m<sup>2</sup>.

### Reinigung:

Die Werkzeuge können direkt nach der Verarbeitung mit Wasser gründlich gereinigt werden.

### Haltbarkeit:

Kann bei Raumtemperaturen von +5°C bis +25°C für mind. 12 Monate ungeöffnet, trocken gelagert werden.

Vor Frost schützen!

---

## Der optimale Schutz vor Schmutz

Alle "DIMSEAL®" PU-Materialien verfügen über enorme Klebekräfte. Arbeiten Sie daher **ständig** mit Handschuhen. Die Praxis hat gezeigt, dass man die Handschuhe während der Arbeiten mehrfach erneuern muss damit nicht ständig alles was man anfasst verschmutzt wird. Geeignete Latexhandschuhe (100 Stück) finden Sie in unserem Sortiment.

Auch bei der Wahl der Bekleidung sollte beachtet werden, dass Verschmutzungen später **nicht mehr** durch Waschen oder mittels Verdünnung entfernt werden können. Benutzen Sie daher geeignete Arbeitskleidung.

Achten Sie bitte auch auf das Arbeitsumfeld. Insbesondere sollte man die Bodenfläche im Umfeld entsprechend abdecken. Verwenden Sie dazu z. B. schwere Baufolien oder Papierbögen.

Sind die "DIMSEAL®" PU-Flüssigkunststoffe getrocknet lassen sie sich **mit keiner Verdünnung** an lösen. Alle Verschmutzungen müssen daher immer sofort mit Wasser und einem Lappen gereinigt werden!







## Das geeignete Werkzeug

Für die Verarbeitung der **“DIMESEAL®“ PU-Flüssigkunststoffe** benötigt man kurzflorige Spezial-Farbbrollen (zugelassen für Kunststoffbeschichtungen). Benutzen Sie ausschließlich diese Farbbrollen, denn Schaum-, Faser- oder Fassadenrollen beeinträchtigen die Verarbeitung und das Ergebnis.



Für die Eck- und Randgestaltung benötigt einen Pinsel und für die Flächen-beschichtung eine geeignete Farbbrolle (in 10 cm, 18 cm oder 25 cm Breite).



Um auf einer Messe den Interessenten zu demonstrieren wie einfach, sicher und unkonventionell man mit dem **“DIMESEAL®“ PU-System** Abdichtungen erstellen kann haben wir aus dem Pappkarton einer Canon-Digitalkamera ein Aquarium gebastelt.



Seit einigen Jahren betreuen wir u. a. auch die Holz-aquarium-Bauer welche ihre Konstruktionen mit unseren PU-Flüssigkunststoffen langlebig abdichten. Besonders hier zeigt sich sehr eindrucksvoll die hohe Belastbarkeit der gewebearmierten PU-Dichtschicht, welche abschließend mit einer lebensmittelechten und vollkommen ungiftigen PU-Farbschicht versehen wird.



Sie haben Fragen während der Planung oder der Verarbeitung?

### **Nutzen Sie unseren Telefon-Service!**

Wenn es einmal nicht mehr weiter geht, sind wir für Sie unter folgenden Rufnummern erreichbar:

**+49 (0)2161 – 67 38 41** oder **+49 (0)177 – 40 87 551**

**DIME Bautenschutz Systeme**

Inh. D.R. Metzger

Im Hasseldamm 3

D-41352 Korschenbroich

Email: [info@dime-bautenschutz.de](mailto:info@dime-bautenschutz.de)

Webseite: [www.dime-dachsanierung.de](http://www.dime-dachsanierung.de)